Torrente La Foce

Foce

Angelegt: 2023-03-09 20:55:37	**Update:** 2026-09-07 07:22:30	**Druck:** 2026-10-30 04:10:59
Land: Italia / Italy **Region:** Friuli Venezia Giulia **Subregion:** Pordenone **Ort:** Pielungo		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 IV	**Gesamtzeit:** 5h10
Zustiegszeit: 5min	**Begehungszeit:** 5h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 535m	**Ausstiegshöhe:** 240m	**Höhendifferenz:** 295m
Canyonstrecke: 3000m	**Höchste Abseilstelle:** 8m	**Anzahl Abseiler:** 4
Transport: Auto benötigt	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.2 (3)	**Beschreibung:** ★ 2 (1)	**Verankerung:** ★ 1 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 1x30m

Charakteristik:
Langer, flacher, eng eingeschnittener Wander-, Rutsch- und Schwimmcanyon. Sehr rutschiges Gestein. Landschaftlich top.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von der A23 Autobahnabfahrt Carnia/Tolmezzo Richtung Tolmezzo, beim Kreisverkehr von Tolmezzo Richtung Verzegnis und über den Sella Chianzutan ins obere Arzinotal. An der Abzweigung nach Pielungo vorbei zu einer grossen Parkmöglichkeit direkt vor der Brücke über den Torrente La Foce.

Alternativ kann man von Süden kommend das Arzinotal über Anduins erreichen. Danach etwa 8km flussaufwärts bis zum Parkplatz beim Ausstieg.\n\nEinstiegsparkplatz: Flussab der Brücke über den La Foce zweigt eine enge, holprige Strasse ab, die man über Pecol bis nach Orton verflogt wo man wieder auf eine grössere Strasse trifft, hier scharf rechts abzweigen und danach gleich wieder rechts auf die Strasse Richtung Pielungo abzweigen. Dieser Strasse folgt man bis zur Einstiegsbrücke (Parkmöglichkeit für 1 Auto)

Will man nur den unteren Teil gehen folgt man der Straße bis etwa 1km hinter der kleinen Siedlung Battais.Hier scharf rechts abzweigen und der engen Aspahltstraße bis zur Brücke über die Schlucht folgen, kann dahinter gibt es eine Parkbucht für ein Auto.

Alternativ kann man den Einstiegsparkplatz auch über die andere Talseite erreichen. Fahrtstrecke über Pielungo in Richtung Clauzetto

Zustieg:
Entweder mit 30m Seil von der Brücke abseilen oder die Strasse am ororg. linken Ufer etwa 100m bergauf folgen bis man ins Bachbett absteigen kann.
Zwischeneinstieg:
Am Südende der Brücke einen schnell deutlich werdenden Steig bis zur Wasserhöhle verfolgen (oder schon vorher weglos zum Schluchtgrund absteigen)

Tour:
Gleich am Anfang sollte man nicht versäumen, die kurze Engklamm eines Nebenbaches von links zu erkunden. Auf den nächsten 2.5 Kilometern zwängt sich der Bach durch enge Klammen, Einschnitttiefe zwischen 10 und 50m. Es gibt immer wieder kurze offenere Passagen, das Verlassen der Schlucht im Notfall dürfe aber sehr schwierig sein. Rutschiger Fels und viel zum Abklettern, Sprungmöglichkeiten bis 4m, 2011 gab es eine Abseilstelle über einen Klemmblock. Nebenbäche die mit Wasserfällen in die Klamm münden und dicht mit Farnen bewachsene Felswände erzeugen Dschungelstimmung. Im Bereich einer Schluchterweiterung mit großen Blöcken mündet von rechts ein kräftiger Bach ein, der ein paar Schritte oberhalb aus einer Wasserhöhle (2018 auf >1km erforscht) entspringt. Plan(rilievi) hier: http://www.catastogrotte.it/dettaglio_grotta.php?ID=1709
Zu dieser Höhle führt auch der Zwischeneinstieg.
Die Schlucht wird aquatischer, über eine Reihe von Becken geht es der letzten Engklamm entgegen. In der düsteren Klamm gibt es viel zu Schwimmen und Springen, bei Baumverhauen muss 2x abgeseilt werden. Die Schlucht mündet im Bereich eines herrlichen Badeplatzes in den Arzino (Sprungmöglichkeiten vor Publikum bis 10m).\n\nWer will kann auch noch durch den letzten Canyon vom Arzino schwimmen. Dieser beginnt mit zwei unschwierigen Stufen und endet in einer langen Schwimmstrecke unterhalb der Straßenbrücke.

Nach dem Klammende links einem steilen Steig zur Straße hinauf folgen.

Rückweg:
Am rechten Ufer führt ein deutlicher Steig zur Strasse zurück.

Koordinaten:
Canyon Start 46.2643 12.9071
Parkplatz Zustieg 46.2644 12.9088
Parkplatz Ausstieg 46.2674 12.9374
Canyon Ende 46.2717 12.9460

Begehungen:

2026-09-06 | LorenzGr | ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ | Normal | Begangen
Nur der untere Abschnitt. Die ersten 15 Minuten sind in offener Landschaft extrem rutschig. Dann gelangt man in die Schlucht. Es gibt drei Abseilstellen. Die erste erfolgt am Seil, an einer kürzlich angebrachten Kettenverankerung. Der zweite ist ein schöner Sprung, und es gibt dort auch eine alte Einzelverankerung, die durch ein Seil gesichert ist, das an einem festsitzenden Baumstamm befestigt ist. Der dritte ist ein heikler Abstieg, der durch die große Anzahl an Baumstämmen erleichtert wird. Es gibt mehrere Passagen zwischen festsitzenden Baumstämmen, von denen einige ziemlich heikel und andere knifflig sind, da mehrere instabile Baumstämme vorhanden sind, die überprüft und entfernt werden müssen. Am Ausgang, nach 1 Stunde und 15 Minuten, traf ich am Ufer des Arzino auf eine Gruppe von Schwimmern und machte mich sofort auf den Rückweg zum Auto am Startpunkt. Ich erreichte es nach 40 Minuten, größtenteils auf der Straße. Die ersten Kurven lassen sich auf einem guten Waldweg schnell abkürzen, allerdings gelangt man dabei in den Garten eines Privathauses. Obwohl ich diese Art von Schlucht schätze, wurde die Freude durch die zahlreichen Passagen über oft instabile Baumstämme getrübt. Der Abstieg erschien mir nicht besonders ratsam, vor allem angesichts der zahlreichen Alternativen in der Nähe. (maschinell übersetzt)

2026-08-16 | System User | | 🕮 | ⚓ | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Foce DC, Randonnée aquatique, on a pas posé la corde une seule fois, très esthétique des beaux biefs et un encaissement magnifique (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21726/observations.html)

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ ½ | 🕮 | ⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21726

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/TorrenteLaFoceCanyon.html